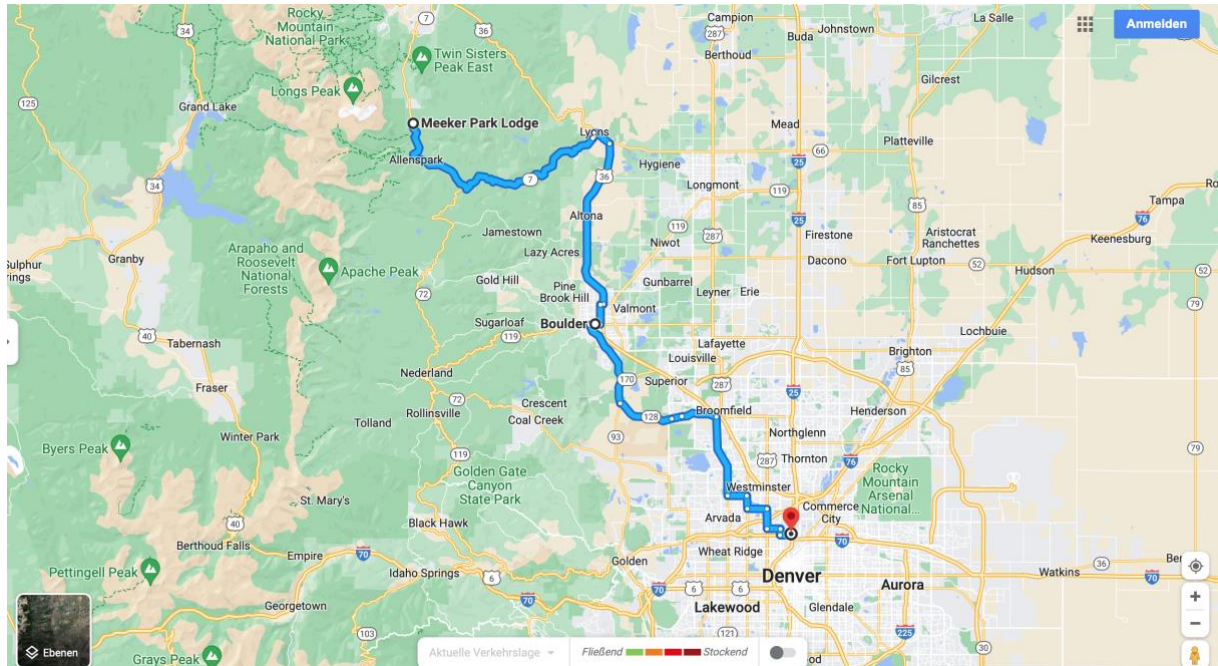


Hier die Route auf [Google Maps](#).



Das Morgenritual, Tanken für die letzten 100 Km. Außerdem muss die Maschine vollgetankt zurückgegeben werden.

Wenn man auf 2500m rauffährt, muss man auch wieder runter. Noch einmal zum Abschluss der Tour bin ich den Hwy 7 aus dem NP wieder raus-/runtergefahren. In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag zog ein Gewitter mit starkem Regen über die Gegend. Zum Glück hörte es um 7:00 auf.

Ich bin um 8:00 Uhr losgefahren, um unterwegs in Boulder zu frühstücken. Direkt auf dem Weg wurde ich dann im Moes mit leckeren Beagles bedient.

Um 12:00 im Hotel angekommen, habe ich erst einmal alles Gepäck ausgeladen. Dann die Maschine ohne Beanstandungen abgegeben. Die Rücknahme ging reibungslos über die Bühne. Vom Eagle Rider kann man in 30 Minuten zum Hotel laufen. Im Hotel angekommen, viel mir erst mal ein Stein vom Herzen, dass ich die Tour ohne Komplikationen, Trocken und vor allem ohne Blessuren überstanden habe.

Am Abend habe ich den Abschluss der Tour mit mir selbst und ein bis zwei Margarithas begossen.

Am Freitag stand noch Sightseeing in Denver an. Am Abend habe ich dann meine Rolle gepackt und schon einmal eingchecked.

Hier noch ein paar Bildimpressionen aus Denver:



Die haben sogar ein Str. und Hotel nach mir benannt. 😊

